

## Neuer Glanzpunkt für die Innenstadt

Stele mit digitalem Infoterminal eingeweiht



Architekt Lothar Steffen (von links), Christoph Flathmann und Christoph Ziegeler (beide pixel-kraft), Fachbereichsleiter Kurt Koopmann, Bürgermeister Detlev Fischer, Mareike Wilshusen und Straßensprecherin Petra Wundram vor der **Stele**.

**BREMERVÖRDE.** Die Bremervörder Innenstadt ist um eine Attraktion reicher. Bürgermeister Detlev Fischer weihte gestern Nachmittag offiziell die neue Stele (BZ berichtete) mit digitalem Infoterminal im Eingangsbereich der Alten Straße/Ecke Bremer Straße ein. „Mit der Fertigstellung der Stele wurde ein bedeutender Bestandteil des Sanierungskonzepts der Alten Straße umgesetzt“, heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Rathaus.

„Mit dem Bau der Stele und der Umsetzung des Infosystems wird ein Besuch der Innenstadt attraktiver und der Service für den Besucher deutlich verbessert“, freut sich Bremervörder Bürgermeister Detlev Fischer. Ausgestattet mit einem interaktiven Touchscreen bietet das moderne Infoterminal Informationen zu aktuellen Terminen, Sehenswürdigkeiten, Standorten von Handel, Gastronomie und Dienstleistern sowie öffentlichen Einrichtungen. Ebenfalls integriert ist eine Galerie mit Ansichten aus dem Stadtgebiet. Ein digitaler 360-Grad-Rundgang an verschiedenen Standorten rundet das Angebot ab. Entwickelt wurde das System gemeinsam mit der Bremervörder pixel-kraft GmbH.



**Cristoph Ziegeler (von rechts) präsentiert Kurt Koopmann und Bürgermeister Detlev Fischer die Funktionsweise des von Cristoph Flathmann programmierten Info-Displays.**

Fotos: Bick

„Das Infosystem bietet einen großen Mehrwert für die Besucher der Stadt und Entwicklungspotenzial für weitere Angebote des Stadtmarketings“, ist Christoph Ziegeler, Geschäftsführer der pixel-kraft GmbH und Mitglied des Bremervörder City- und Stadtmarketingvereins, überzeugt. Zukünftig können interessierte Unternehmen das Infosystem auch in ihren Geschäftsräumen zeigen.

Die Stele selbst ist ein Bestandteil der neu gestalteten Alten Straße im Sanierungsgebiet „Innenstadt Süd“. Das zehn Meter hohe Objekt ist mit seiner Metallverkleidung ein Blickfang. Auf der Vorderseite werden Besucher mit dem Wilhelm Busch zugeschriebenen Zitat „Schön ist's auf der ganzen Erde, am schönsten doch in Bremervörde“ begrüßt. Die Rückseite der Metallkonstruktion nimmt das Thema „Mit den Sinnen leben“ auf und verweist da-

mit auf die Verbindung der Stadt zum Natur- und Erlebnispark am Vörder See.

Der Inbetriebnahme der Stele folgen in den nächsten Wochen die Sanierungen mehrerer Fassaden von Gebäuden entlang der Alten Straße. Auch die Einrichtung von öffentlichen W-LAN-Hotspots im Stadtgebiet ist in Planung. Bis zum Weihnachtsgeschäft würden die Brunnenstraße, der Rathausmarkt und Bereiche der Alten Straße mit kostenlosem W-LAN ausgestattet, verspricht Fischer und wertet die Einweihung des Info-Terminals als „Einstieg der Innenstadt in die digitale Welt.“

Auskünfte zum Infosystem gibt es bei der Stadtverwaltung unter ☎ 047 61/98 71 53 und bei pixel-kraft ☎ 047 61/927 40 00. Am 25. August stellt Christoph Ziegeler bei einem Infoabend um 19.30 Uhr im Oste-Hotel Möglichkeiten und Kosten des Systems vor. (bz).